



SCHÜLERSEMINARE

SCHÜLERSEMINARE

Schülerseminare sind ein außerschulisches Angebot an Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 8.

Diese gemeinsamen Tage helfen den Schülerinnen und Schülern ihren eigenen Standort in der Gemeinschaft zu finden und Regeln für das Miteinander zu entwickeln.

Potentiale des Einzelnen können so im Hinblick auf ein gemeinschaftliches Ziel fruchtbar werden.

Teamgeist und Lösungsstrategien in Konfliktsituationen sind weitere wichtige Aspekte.





Inhalte und Methoden

Die Umsetzung der Inhalte ist vielgestaltig und ganzheitlich ausgerichtet. Neben unterschiedlichen Gesprächsformen kommen kreatives Gestalten, zeitgemäße religionspädagogische



Methoden, Kooperations- und Interaktionsübungen, Methoden der Erlebnispädagogik sowie Elemente der Spiel- und Theaterpädagogik zum Einsatz.

Die Arbeitsweise ist prozessorientiert, so dass die Referentinnen und Referenten flexibel auf die Bedürfnisse der Gruppe reagieren. Aus unserer Erfahrung in der Arbeit mit den Schülern dieser Altersstufen haben sich folgende Themen entwickelt:

- „Wir sind eine Klasse(n)-Gemeinschaft?!“
- „Glaube bewegt?!“ – sports & spirit
- „Leben in der Vielfalt“
- „Neue Wege gehen“
- „Hinter meiner Maske stecken viele Ängste“



Meditation und Gebet

Zeiten der Meditation und Stille haben während der Schülerseminare eine besondere Bedeutung.

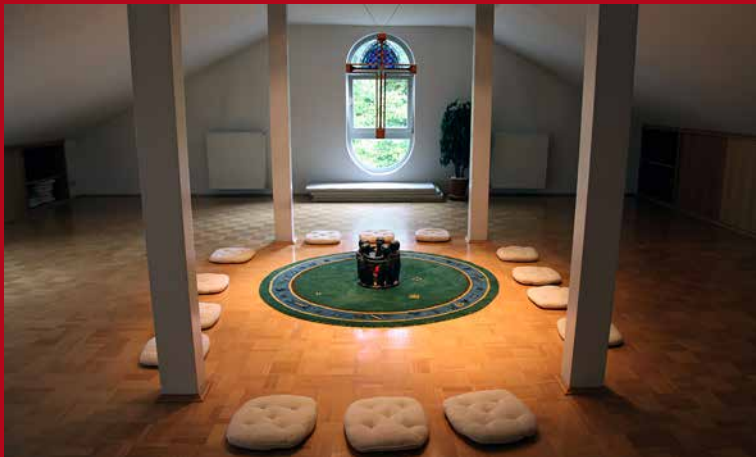
Durch Stille- und Entspannungsübungen, Gebete, Geschichten, Traum- oder Phantasie Reisen und andere Meditationsformen werden die Schüler angeregt, ihre persönlichen Formen von Spiritualität zu entdecken.

Zum Abschluss des Seminars bieten wir die Gelegenheit zur Reflexion und einem gemeinsamen Gottesdienst an.

Referentinnen und Referenten

Die Vorbereitung und Durchführung der Schülerseminare liegen in der Verantwortung von qualifizierten Honorarreferentinnen und -referenten (u.a. Studierende theologischer und pädagogischer Fachrichtungen).

Der regelmäßige kollegiale Austausch und Fortbildungen erweitern die persönliche und fachliche Kompetenz der Referentinnen und Referenten.





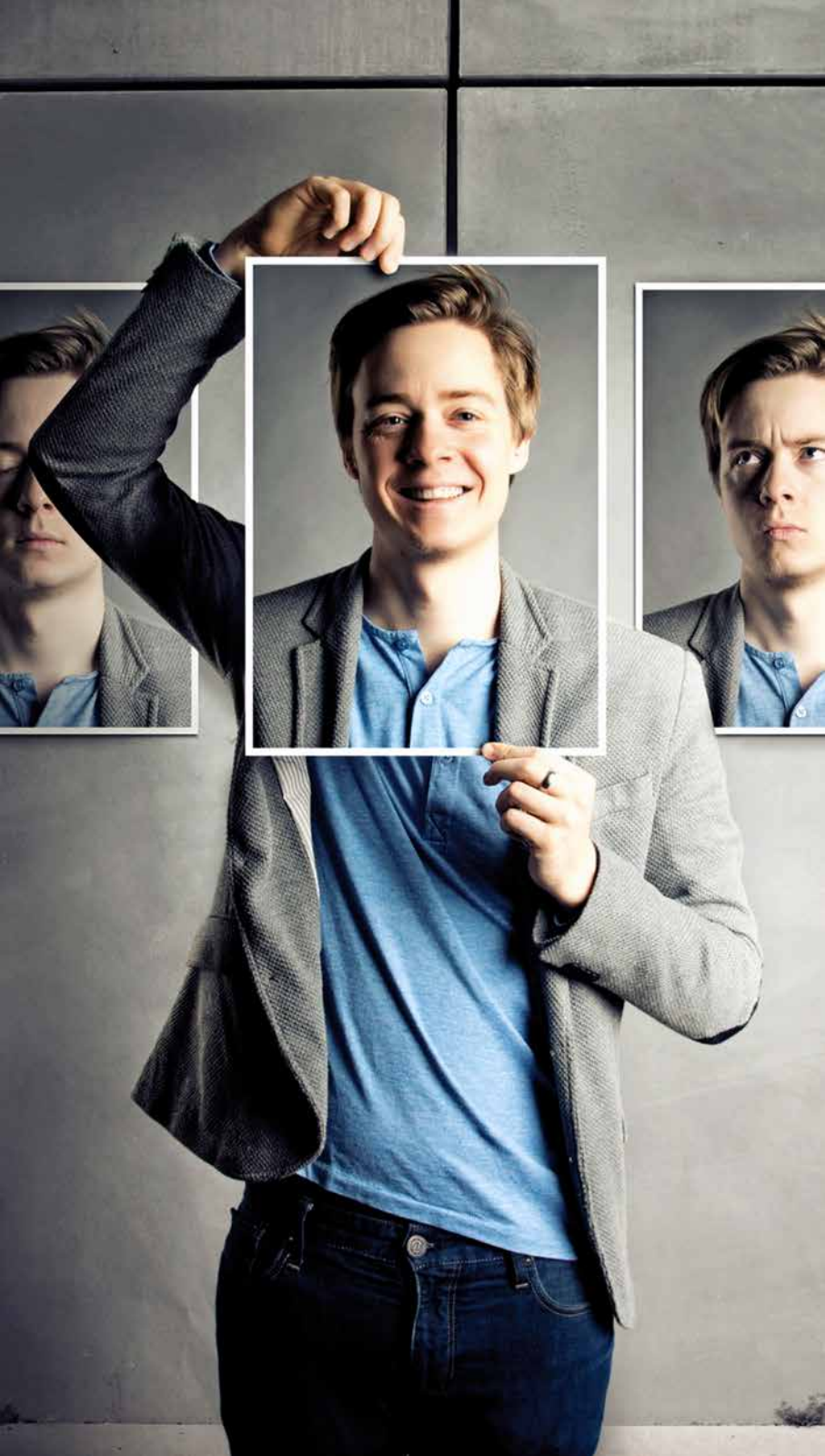
Begleitende Lehrerinnen und Lehrer

Lehrerinnen und Lehrer nehmen in den Klassen 5 und 6 an den thematischen Einheiten teil. In den höheren Klassen nehmen sie an den Seminaren nicht oder nur auf Wunsch der Schüler teil. Die inhaltliche Arbeit soll nicht von schulisch geprägten Rollenzuweisungen und Erwartungen beeinflusst werden. Die begleitenden Lehrerinnen und Lehrer sind für die Schüler wichtige Gesprächspartner außerhalb der Einheiten und haben die Aufsichtspflicht während der Tage. Der Austausch zwischen Kursleitung und begleitenden Lehrerinnen und Lehrern ist für das Gelingen der Tage sehr wichtig.

Dauer und Finanzierung

Schülerseminare sind Schulveranstaltungen und dauern zwischen drei und fünf Tage. Die Finanzierung der Kurse erfolgt durch eine Kostenbeteiligung der Teilnehmenden und einen möglichen Zuschuss der jeweiligen Diözese. Für Schulen aus dem Erzbistum Köln übernimmt die Bildungsstätte Steinbachtalsperre die Antragstellung der Zuschüsse. Die jeweils gültigen Preise entnehmen Sie bitte der beiliegenden Liste oder den Angaben auf unserer Website.





Bildungsstätte Steinbachtalsperre



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von Köln oder Bonn aus nach Euskirchen. Weiterfahrt nach Euskirchen-Kirchheim mit dem Bus Linie 874 bis zur Haltestelle Post, von dort ca. 15 Minuten Fußweg mit Gepäckabholmöglichkeit nach Absprache.

Mit dem PKW

Über die A 61: Ausfahrt Swisttal (Nr. 26), – Richtung Euskirchen halten – am Kreisell links – ab hier dem Hinweisschild „Steinbachtalsperre“ folgen. Die Bildungsstätte liegt oberhalb der Talsperre.

 ERZBISTUM KÖLN
tagungshäuser

Bildungsstätte Steinbachtalsperre

Kinderzentrum

Talsperrenstraße 90
53881 Euskirchen-Kirchheim

Telefon 02255 44 22

Telefax 02255 26 58

info@steinbachtalsperre.de
www.steinbachtalsperre.de

Jugendbildungsstätte des Erzbistums
Köln im Verbund der Tagungshäuser:
www.tagen.erzbistum-koeln.de

